

## Vorbereitung zur Energieberatung

Um Sie in Ihrem Anliegen bestmöglich beraten zu können, sind Informationen über Ihr Gebäude, das bestehende Heizsystem sowie den aktuellen Energieverbrauch wichtig. Bitte bereiten Sie sich mit Hilfe dieses Datenblattes auf das Beratungsgespräch vor.

### 1. Unterlagen

Tragen Sie bitte folgende Unterlagen (soweit vorhanden) zusammen:

- Grundrisspläne/Schnitte des Gebäudes
- Baubeschreibung (evtl. aus Verkaufsunterlagen)
- Informationen über erfolgte Umbauten und Sanierungen an Heizung oder Gebäudehülle
- Energieverbrauch/-rechnungen (Öl, Gas, Elektrizität, Fernwärme) der letzten 3 Jahre
- Letztes Protokoll der Rauchgaskontrolle/Feuerungskontrolle
- Unterlagen zur Anlagentechnik, z.B. Heizungsschemata, Berechnungsunterlagen

### 2. Gebäudedaten

Strasse/Nr.  PLZ  Ort

Baujahr  Anzahl Geschosse  Anzahl Bewohner/-innen



### 3. Gebäudehülle

#### 3.1. Wärmedämmung / Sanierung

Wurden am Gebäude seit seiner Fertigstellung bereits Massnahmen zur Wärmedämmung oder sonstige Sanierungen am Gebäude durchgeführt?

Nein  Ja, und zwar folgende:

Bauteil	Dämmung in cm	Jahr

### 3.2. Schimmel, Feuchtigkeit

Gibt oder gab es im Gebäude Probleme mit Schimmel oder Feuchtigkeit?

Nein  Ja, an folgenden Stellen:

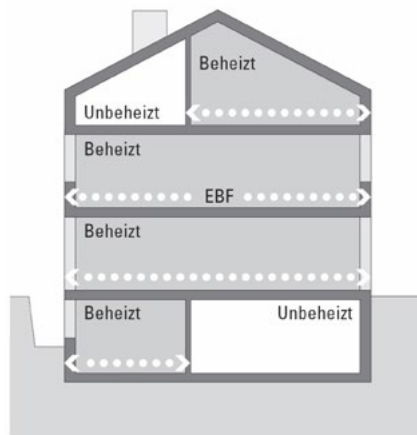
### 3.3. Energiebezugsfläche

Bitte berechnen Sie die Energiebezugsfläche Ihres Gebäudes:

Die Energiebezugsfläche wird pro Geschoss mit den Aussenmassen des Gebäudes berechnet.

bitte ausfüllen:

Untergeschoss m <sup>2</sup>	<input style="width: 100px;" type="text"/>
Erdgeschoss m <sup>2</sup>	<input style="width: 100px;" type="text"/>
Obergeschoss m <sup>2</sup>	<input style="width: 100px;" type="text"/>
Dachgeschoss m <sup>2</sup>	<input style="width: 100px;" type="text"/>
<b>Total m<sup>2</sup></b>	<input style="width: 100px;" type="text"/>



Die Energiebezugsfläche (EBF) ist die Summe aller beheizten Flächen. Dazu gehören sämtliche Aufenthaltsräume, aber auch Treppenhäuser und Korridore. Nicht einberechnet werden nur unbeheizte Räume wie Waschküchen, Heiz- und Maschinenräume sowie Garagen und Keller.



## 4. Haustechnik

### 4.1. Heizungstyp (bitte ankreuzen)

- Öl       Gas       Pellet       Stückholz       Holzschnitzel  
 Wärmepumpe Luft       Wärmepumpe Wasser       Wärmepumpe Erdsonde       Fernwärme  
 Elektrospeicher-Zentralheizung       Elektro-Einzelspeicherheizung

### 4.2. Heizflächen (bitte ankreuzen)

- Heizkörper       Bodenheizung

### 4.3. Warmwasser (bitte ankreuzen)

- an Heizung gekoppelt       Elektroboiler       andere

### 4.4. Weitere Anlagen (bitte ankreuzen)

- thermische Solaranlage       Photovoltaikanlage       Lüftungsanlage  
 andere

#### 4.5. Verbrauch pro Jahr

	Öl [Liter]	Gas [kWh]	Pellet [kg]	Holz [Ster]	Wärmepumpe [kWh]			Elektro [kWh]
					Luft	Wasser	Erdsonde	
2010								
2011								
2012								

#### Warmwasser:

Ist in oben genanntem Verbrauch auch der Anteil für die Wassererwärmung enthalten?  Ja  Nein

#### 4.6. Stromverbrauch

Bitte geben Sie den Stromverbrauch Ihres Gebäudes an:

Durchschnitt der letzten 3 Jahre [kWh/a]

#### 5. Beratung vor Ort

Bei einer Beratung vor Ort ist es wichtig, dass der Zugang zu allen Bereichen der Anlagentechnik sichergestellt ist (Heizraum, Öltankraum, ev. Solaranlage auf dem Dach). Bei Mehrfamilienhäusern sollte die Begehung von mindestens einer Wohnung möglich sein.

Es ist von Vorteil, wenn die Beratung vor Ort mit einer Person erfolgt, die sowohl das Gebäude als auch die aktuelle Anlagentechnik kennt (zum Beispiel Hauseigentümer/-in, Hausverwaltung, Hauswart/-in).

#### Weitere Bemerkungen

Wir danken Ihnen für die Vorbereitung und freuen uns auf die Beratung.

Ihre Energieberatungsstelle Bern-Mittelland